

# KASSEL

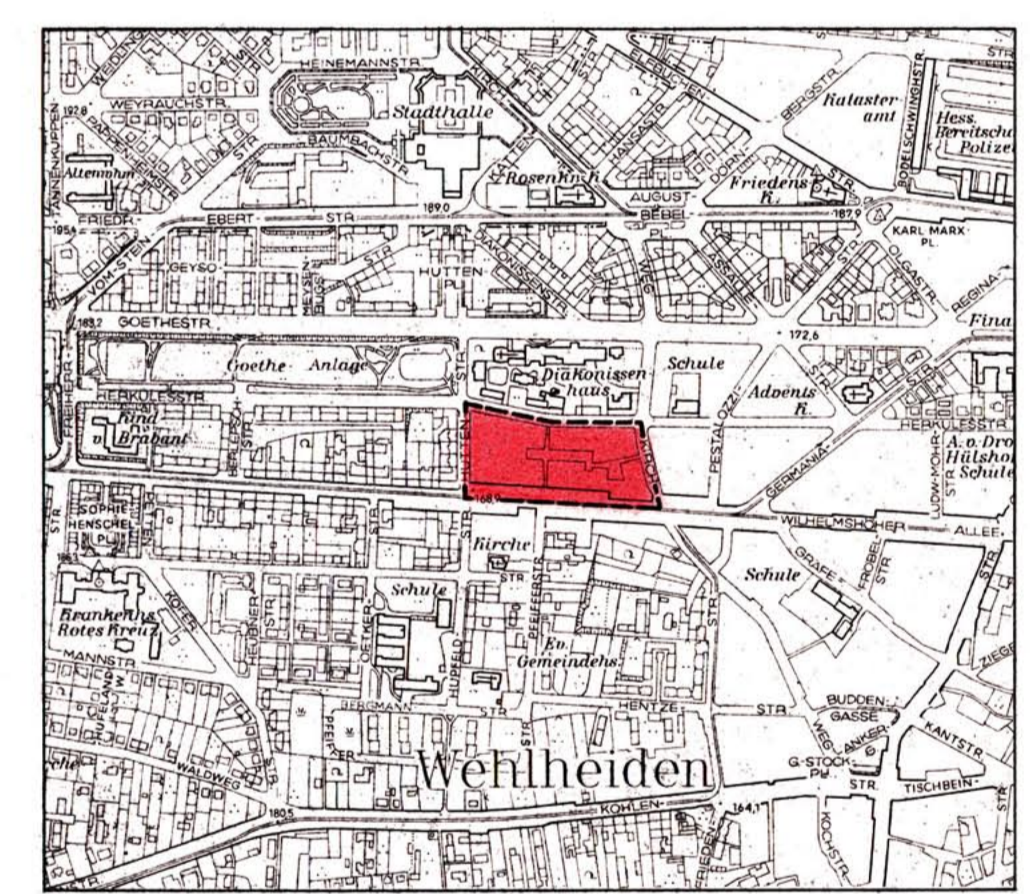
## B II 10

Maßstab 1:500  
0 5 10 20 30 40 50

### BEBAUUNGSPLAN FÜR DAS GEBIET ZWISCHEN WILHELMSH.-ALLEE HUTTENSTRASSE HERKULESSTRASSE KIRCHWEG

Der Bebauungsplan für das Gebiet der Stadt Kassel i. M. 1:5000 vom 31. Juli 1970 wird hierdurch, soweit er entgegenstehende Festsetzungen enthält, geändert.

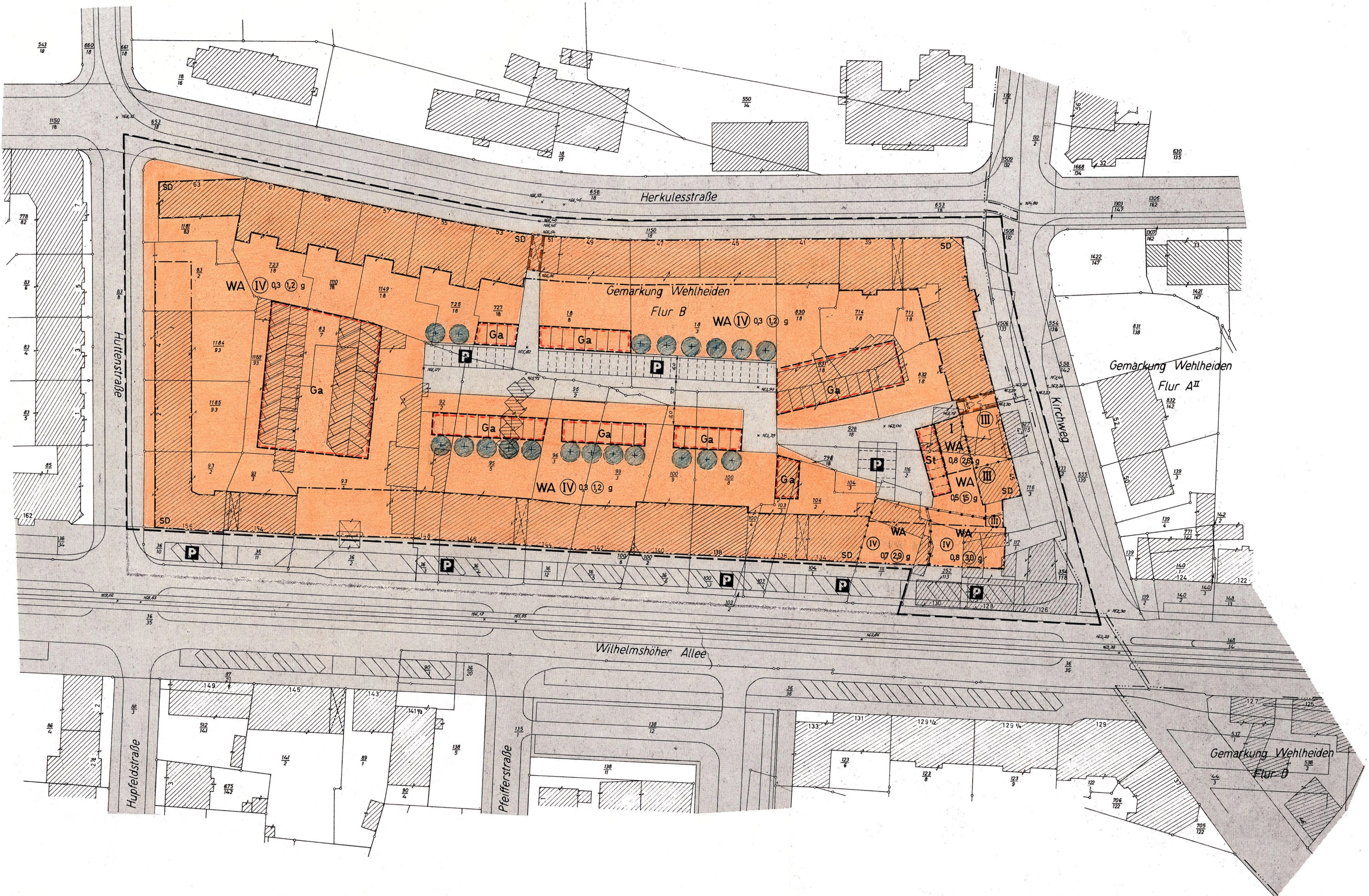
RECHTSGRUNDLAGEN  
BUNDESBAUGESETZ VOM 23.6.1960 (BGBl. I S. 341)  
BAUNUTZUNGSVERORDNUNG IN DER FASSUNG VOM 26.11.1968 (BGBl. I S. 1277)  
2. VERORDNUNG ZUR DURCHFÜHRUNG DES BBAUG VOM 20.6.1961 (GVBl. S. 86)  
HESSISCHE GEMEINDEORDNUNG IN DER FASSUNG VOM 1.7.1960 (GVBl. S. 103)



Die überbaubare Fläche für Garagen auf dem Grundstück Herkulesstraße 53 ist nach dem Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 7.12.1970 eingetragen worden  
Kassel, den 14. Januar 1971



Dieser Plan hat in der Zeit vom 1.6.1970 bis einschließlich 2.7.1970 öffentlich ausgelegen  
Kassel, den 28. Juli 1970



Die Übereinstimmung der Plandarstellung sowie der Aufstellungs-, Offenlegungs- und Beschlüsse mit dem Original wird bescheinigt  
Kassel, den 25. Februar 1971



Bestand: Gebäude, Grenzen, Sonstiges	Art der baulichen Nutzung	Maß der baulichen Nutzung Bauweise, Baulinien, Baugrenzen	Anlagen für den Gemeinbedarf Verkehrsflächen	Versorgungsanlagen und dergleichen Grünflächen	Sonstige Flächennutzungen	Sonstige Darstellungen und Festsetzungen	Kennzeichnungen Nachrichtliche Übernahmen	Ergänzende Festsetzungen
<ul style="list-style-type: none"> <li>Vorhandene Bebauung</li> <li>Stadtgrenze</li> <li>Gemarkungsgrenze</li> <li>Flurgrenze</li> <li>Flurstücksgrenze</li> <li>Höhenpunkt</li> <li>Zaun</li> <li>Mauer</li> <li>Kanalschacht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>WS Kleinsiedlungsgebiet</li> <li>WR Reines Wohngebiet</li> <li>WA Allgemeines Wohngebiet</li> <li>MD Dorfgebiet</li> <li>MI Mischgebiet</li> <li>MK Kerngebiet</li> <li>GE Gewerbegebiet</li> <li>GI Industriegebiet</li> <li>SW Wochenendausgangsbereich</li> <li>SO Sondergebiet</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>III Zahl der Vollgeschosse, Höchstgrenze</li> <li>III Zahl der Vollgeschosse, zwingend</li> <li>G Zusätzliches Garagengeschloß</li> <li>0,4 Grundflächenzahl</li> <li>07 Geschöffflächenzahl</li> <li>30 Baumassenzahl</li> <li>o Offene Bauweise</li> <li>o Nur Einzel- oder Doppelhäuser zulässig</li> <li>o Nur Hausgruppen zulässig</li> <li>g Geschlossene Bauweise</li> <li>Baulinie</li> <li>Baugrenze</li> <li>SD Satteldach</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Baugrundstück für den Gemeinbedarf</li> <li>Schule</li> <li>Kirche</li> <li>Kindergarten</li> <li>Jugendheim</li> <li>Post</li> <li>Krankenhaus</li> <li>Feuerwehr</li> <li>Schutzraum</li> <li>Verwaltungsgebäude</li> <li>Hallenbad</li> <li>Theater</li> <li>Straßenverkehrsflächen</li> <li>Autobahnen, autobahnähnliche Str.</li> <li>Öffentliche Parkflächen</li> <li>Straßenbegrenzungslinie</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Flächen für Versorgungsanlagen u. dgl.</li> <li>Wasserbehälter</li> <li>Umformerstation</li> <li>Pumpwerk</li> <li>Müllbeseitigungsanlage</li> <li>Fernheizwerk</li> <li>Wasserwerk</li> <li>Umspannwerk</li> <li>Brunnen</li> <li>Kläranlage</li> <li>Grünflächen</li> <li>Parkanlage</li> <li>Dauerkleingärten</li> <li>Gartenbauwirtschaftliche Flächen</li> <li>Friedhof</li> <li>Sportplatz</li> <li>Spielplatz</li> <li>Zeltplatz</li> <li>Badeplatz</li> <li>Bäume, zu pflanzen</li> <li>Führung oberirdischer Versorgungsanlagen u. Hauptwasserleitungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wasserrflächen</li> <li>Flächen für die Wasserwirtschaft</li> <li>Flächen für Aufschüttungen</li> <li>Flächen für die Landwirtschaft</li> <li>Flächen für die Forstwirtschaft</li> <li>Flächen für die Land- oder Forstwirtschaft</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Flächen für Stellplätze oder Garagen</li> <li>Stellplätze, Garagen</li> <li>Stellplätze, Garagen als Gemeinschaftsanlagen</li> <li>Tiefgaragen, Gemeinschaftstiefgaragen</li> <li>Waschplatz</li> <li>HOTEL</li> <li>Baugrundstück für besondere bauliche Anlagen</li> <li>Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen</li> <li>Von der Bebauung freizuhaltende Grundstücke</li> <li>Von der Bebauung freizuhaltende Schutzflächen</li> <li>Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen und Nutzungsmaße</li> <li>Grenze unterschiedlicher Höhenentwicklung</li> <li>Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes</li> <li>Von der Bebauung freizuhaltende Schutzflächen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>N Naturschutzgebiet</li> <li>Flächen, die dem Landschaftsschutz unterliegen</li> <li>W Wasserschutzgebiet</li> <li>Q Quellschutzgebiet</li> <li>U Überschwemmungsgebiet</li> <li>SAN Sanierungsgebiet</li> <li>Flächen für Bahnanlagen</li> <li>Empfohlene Flurstücksgrenze</li> </ul>	<ol style="list-style-type: none"> <li>Die Festsetzungen der §§ 6, 8, 11, 12 und 19 des Bebauungsplanes für das Gebiet der Stadt Kassel im Maßstab 1:5000 vom 31. Juli 1970 werden Bestandteil dieses Bebauungsplanes.</li> <li>Die in § 4 Abs 3 Ziff. 4 u. 6 BauNVO vom 26.11.1968 genannten Ausnahmen werden nicht Bestandteil dieses Bebauungsplanes.</li> <li>Bei Garagenzeilen ist die Garagenhöhe 230 m bis Oberkante Dach und Flachdach zwingend.</li> <li>Die Park- u. Einstellflächen im Blockinnern sind mit Bäumen und Sträuchern abzupflanzen.</li> <li>Asche- und Müllbehälter sind soweit sie nicht in das Wohnhaus einbezogen werden in Boxen unterzubringen.</li> <li>Die im Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes bisher rechtsverbindlich festgesetzten Straßenbegrenzung- und Baulinien werden aufgehoben.</li> </ol>
<p>Planunterlagen hergestellt nach dem unter Zugrundelegung der Flurkarte entstehenden städtischen Kartennetz durch das Stadtvermessungsamt (Verm. St. nach § 8 Nr. 3 Kat. Ges.) Stand vom 19.9.1969 Kassel, den 17. November 1969</p> <p>Stadtvermessungsamt Küster Obervermessungsrat</p>	<p>Aufgestellt Kassel, den 19. Januar 1970</p> <p>Der Magistrat Stadtrat Planungsamt Oberbaurät</p>	<p>Beschlossen in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 27.4.1970 Kassel, den 6. Mai 1970</p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung i. V. B. G. G. G. Stadtverordnetenvorsteher</p>	<p>Öffentlich ausgelegen in der Zeit vom 1.6.1970 bis einschließlich 2.7.1970 Bekanntgegeben im Kasseler Wochenblatt Nr. 21 vom 22.5.1970 Kassel, den 25. Mai 1970</p> <p>Der Magistrat Stadtrat Stadtverordnetenvorsteher</p>	<p>Gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) als Satzung beschlossen in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 7.12.1970 Kassel, den 18. Dezember 1970</p> <p>Der Magistrat Stadtrat Stadtverordnetenvorsteher</p>	<p>Genehmigungsvermerk der Aufsichtsbehörde: Genehmigt den 2. Aug. 1971 Regierungspräsident Kassel</p>	<p>Der mit dem Genehmigungsvermerk der Aufsichtsbehörde versehenen Bebauungsplan ist gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) öffentlich bekanntzumachen und auszulegen in der Zeit vom 4.10.1971 bis einschließlich 5.11.1971 Kassel, den 31. September 1971</p> <p>Der Magistrat Oberbürgermeister</p>	<p>Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes und seine Auslegung sind im Kasseler Wochenblatt Nr. 38 vom 24.9.1971 ortsüblich bekanntgemacht worden. Der Bebauungsplan hat in der Zeit vom 4.10.1971 bis einschließlich 5.11.1971 öffentlich ausgelegen. Der Bebauungsplan ist am 6.11.1971 rechtsverbindlich geworden. Kassel, den 6. November 1971</p> <p>Der Magistrat Stadtrat</p>	<p>Hinweis: Festsetzungen, die sich auf den Bebauungsplan der Stadt Kassel im Maßstab 1:5000 vom 31. Juli 1970 beziehen, entfallen ersatzlos. Der Bebauungsplan wurde am 03.11.1978 aufgehoben.</p>